28 Sport Nummer 235 | Freitag, 24. August 2012

Kurzmeldungen



Genossen die Aussicht bei perfektem Wetter - (v.l.) der Brasilianer Rudnei Boff, Trainer Stefan Chrtiansky und Ronald Jimenez. Foto: Hupfauf

Hypo-Volleyballer stürmten auf den Innsbrucker Hausberg

Innsbruck – Zu einem Training der etwas anderen Art traten gestern die Hypo-Volleyballer an. Die Bergwanderung in der Vorbereitungszeit ist für den österreichischen Meister schon Tradition. Chrtiansky und Co. auf den

Patscherkofel, dem Innsbrucker Hausberg. Besonders beeindruckt von der anstrengenden Wanderung zeigt sich der kolumbianische Neuzugang Ronald Jimenez: "Es gibt zwar auch in meiner Wie im vergangenen Jahr Heimat viele Berge. Aber ich stürmten Headcoach Stefan bin noch nie so hoch hinauf gegangen." (TT)

Zenz holte Silber bei FISEC-Spielen

Malta - Mit zwei Silbermedaillen kehrt Leichtathletin Martina Zenz (TI Innsbruck) von den FISEC-Spielen (International Sport Federation for Catholic Schools) auf Malta zurück. Die 16-jährige Tirolerin holte über 1500 und 3000 Meter jeweils die Silbermedaille. Mit der Mädchen-Mannschaft Österreichs erreichte Zenz in den verschiedenen Disziplinen (wie Weitsprung, Kugelstoßen, Lauf, Diskus, Speer, Hürden) den zweiten Gesamtplatz. (TT)



Platz zwei auf Malta für die 16-jährige Martina Zenz. Foto: Zenz

Horn-Lauf legt in Kitzbühel los

Kitzbühel - Am Sonntag (9.30 Uhr, Hauptplatz) startet der 34. Kitzbüheler-Horn-Bergstraßen-Lauf mit 12,9 Kilometern und 1234 Höhenmetern. Nachmeldungen bis 30 Minuten vor dem Start möglich. (TT)

Ausdauersportler zu Gast in Sölden

Sölden - Die Race-Across-Amercia-Finisher Christoph Strasser (Sieger 2011), Franz Venier und Wolfgang Mader stellen sich heute Freitag in Sölden (Freizeitarena) den Fragen neugieriger Gäste. Zur Einstimmung läuft ab 18 Uhr eine Dokumentation über Strassers Siegesrennen von 2012. Für musikalische Unterhaltung sorgen Alfredo & Evelin von der Musikschule Ötztal. (man)

Generalprobe in der Schweiz

Innsbruck - Die Handball-Herren von HIT medalp Tirol starten bereits heute in einer Woche gegen West Wien in die neue Bundesliga-Saison. Am kommenden Sonntag (14 Uhr) steigt für die Mannschaft von Trainer Stefan Öhler die Generalprobe. In der Schweiz trifft man auf den Erstligisten Lakers Stäfa. (TT)

Tiroler Firmenlauf mit 2500 Läufern

Innsbruck - Der Tiroler Firmenlauf findet am 15. September (Start um 17.30 Uhr vor dem Tiroler Landestheater) zum elften Mal statt. Heuer werden rund 2500 Laufsportler erwartet. Informationen und Anmeldungen unter: www.tiroler-firmenlauf.at. (TT)

"Ich wollte schon als Bub immer Sportler werden"

Der dreifache Vater stürzte er 1988 ab, nun steigt er zu seinen sechsten Paralympischen Spielen auf: Rollstuhl-Tennisroutinier Martin Legner (50).

Von Roman Stelzl

Innsbruck - Nein, antwortet Martin Legner langsam, aus Zielen habe er sich noch nie viel gemacht. Es knattert kurz, für einen Moment ist die Telefonverbindung zwischen Turin und Innsbruck ein lautloser Raum. Dann ist die Stille verschwunden, und der 50-jährige Milser fährt fort: "Ich plane kurzfristig, will diese Woche in Italien meinen 200. Doppel-Sieg feiern." Jetzt fängt Legner an, von seinem Sport zu erzählen, dem Rollstuhl-Tennis, und im Nu verwandelt sich das seichte Plätschern seiner Worte in einen rauschenden Fluss. "Tennis ist ein kompletter Sport", schwärmt er vor, und der Zuhörer vermisst jetzt eigentlich nur noch so ein freudig lautes Zungenschnalzen.

Ich habe gelernt: 77 Das Leben spielt sich nicht auf den Beinen ab, sondern im Kopf."

Martin Legner (Rollstuhl-Tennisspieler)

Doch wenn es wieder um Ziele, Erwartungen geht, vor allem in Hinblick auf die Paralympischen Spiele in London (ab 29. August), an denen Legner zum sechsten Mal in Folge teilnimmt, dann versickert der Redefluss. "Große Erwartungen habe ich keine. Realistisch betrachtet ist nicht viel zu holen", sagt der Viertplatzierte (Einzel) von 2000. Ehe er etwas ergänzt. Einen Satz, der eine seltsame Bedeutung in seinem Leben zu haben scheint: "Ich denke nicht so weit voraus."

Es ist im Jahr 1988, da hebt der damals 26-jährige begeisterte Fußballer am Hafelekar zum Paragleiten ab. Ehefrau Doris sitzt zuhause, schaut nach den beiden gemeinsamen Kindern Mirjam (heute 28) und Patricia (26). Söhnchen Matthias (24) boxt noch eifrig im Mutterleib.

Legner wird an diesem Tag seiner Leidenschaft folgen. Und er wird auf der Nordkette über Innsbruck das letzte Mal seine Beine benützen. "Ich bin zu schnell aufgeschlagen, um davonzulaufen", erinnert



Zu den Spielen in London (ab 29. August) nimmt er eine geringe Erwartungshaltung mit.

Schmunzeln an den Unfall, der ihn ins Krankenhaus Querschnittlähmung.

lich hart. Aber so habe ich gelernt, dass sich das Leben sich nicht auf den Beinen abspielt, sondern im Kopf." Dank der Unterstützung seiner Familie findet Legner nach drei Monaten Spitalszeit zurück ins Leben. Und verwirklicht seinen Kindheitstraum schließlich nicht in Fußballschuhen, sondern im Rollstuhl auf dem Tennisplatz. "Ich wollte schon als Bub immer Sportler wer-

sich Legner heute mit einem den. Und heute mache ich das alles zur Gaudi!"

Es hat sich viel getan in seibrachte. Mit der Diagnose: nem Leben, die Prämissen sind stets dieselben geblie-"Am Anfang war das natürben. 30 Wochen im Jahr ist Legner auf Turnieren unterwegs, dazwischen wird trainiert oder Haus und Hof in Mils gehütet. An der Seite von Frau Doris, die ihn in 28 guten wie schlechten Ehejahren begleitete. "Durch den Unfall habe ich begriffen, dass das Materielle nicht im Vordergrund steht", meint Legner. Und lässt zum Thema Schicksal kein Wenn und Aber aufkommen: "Es ist schwierig

zu sagen, wie sich alles verändert hat. Paragleiten oder nicht - ein Risiko bleibt immer. Weil das Leben nun mal

Steckbrief

Martin Legner: geb. am 17. Dezember 1961 in Hall in Tirol. Beruf: Landwirt/Sportler. Familienstand: verheiratet mit Doris, drei Kinder Mirjam (28), Patricia (26), Matthias (24). Behinderung: Querschnittlähmung. Größte Erfolge: 2-mal vierter Platz Paralympische Spiele (1992 im Doppel und 2000 im Einzel).

Fußball Unterhaus - Kerschdorfer Cup

Alle Partien der zweiten Runde: 0:3 (0:1) Thaur - Wattens Pitztal - Landeck 1:4 (1:1) Langkampf. - **Niedernd**. 0:1 (0:1) 5:4 n.E. (0:0) Stans - Fügen Paznaun – Schönwies 2:1 (1:1) Axams - Wacker Am. 1:7 (1:3) Inzing - Kolsass/Weer 1:4 (0:2) IAC - Reichenau 0:6 (0:3) Sellraintal – **Kematen** 1:3 (1:1) Mils - Völs 1:2 (1:1) Absam - Union 2:6 (1.3) Kössen - Söll 7:6 n.E. (2:2) 0:2 (0:1) Jenbach - Schwaz Zirl - SVI 0:2 (0:0) Mayrhofen - **Hippach** 0:3 (0:2)

Alpbach - Kundi Buch - Kirchbichl 0:5 (0:1) Neustift - Matrei 3:5 n.E. (1:1) Erl - Kufstein 0:9 (0:4) Veldidena - Oberperfuss 1:2 (0:1) Reith/K. - **St. Ulrich** 3:8 (1:4) Westendorf - Kitzbühel 0:10 (0:3) Tarrenz - **Zams** 7:8 n. E. (3:3) Stams - Mötz/Silz 1:3 (0:2) **Längenfeld** – Imst 4.2 n.E. (0:0) Vils - Reutte 2:4 (0:2) Brixlegg/R. - Volders 2:1 (0:1) **Achensee** - Angerb. 5:2 n.E. (1:1) **Prutz/S.** - Oberhofen 3:2 (1:1) Schwoich - Thiersee 1:0 (0:0) Innsbruck West - Telfs 2:0 (0:0)

Regionalliga West: Freitag: 19.00: SV Seekirchen - Red Bull Salzburg Amateure/ Anif. Wattens - Kufstein, 19.15; Pinzgau Saalfelden - Liefering. Samstag: 16.00: Wacker Innsbruck Amateure - Austria Salzburg, 17.00: Wals-Grünau - Dornbirn. St. Johann - Bregenz SC, Altach Amateure - TSV Neumarkt, Hard - Andelsbuch.

Termine – Tiroler Fußball-Unterhaus

UPC Tirol Liga: Freitag: 19.00: Kolsass/ Weer - Union Innsbruck, Hall - Matrei. Schwaz - Völs. 19.30: Kundl - Fügen, SVI - Kitzbühel. 20.00: Imst - Kirchbichl, Mötz/Silz - Reichenau. Samstag: 18.30: Reutte - Kematen.

Landesliga Ost: Samstag: 16.00: Bruckhäusl - Hopfgarten/Itter. 17.00: Walchsee - Ebbs. 18.00: Jenbach - Buch, Stumm - Söll. Sonntag: 11.00: Kirchdorf - St. Johann. 17.00: Hippach - St. Ulrich. 17.30: Kufstein II - Wattens II.

Landesliga West: Freitag: 18.00: Axams - Neustift. 20.00: Tarrenz - Mils, Zirl -Thaur. Samstag: 18.00: Inzing - Schönwies. Oberperfuss - Volders. Sonntag: 17.30: Zams - IAC, Telfs - Absam.

Gebietsliga Ost: Freitag: 19.30: Wörgl -Finkenberg, Kirchberg - Oberlangkampfen. Samstag: 17.00: Thiersee - Niederndorf. 17.30: Schwoich - Breitenbach. 18.00: Brixlegg/Rattenberg - Mayrhofen, Langkampfen - Brixen. Sonntag: 17.30: Angerberg - Ried/Kaltenbach.

Gebietsliga West: Freitag: 19.30: Umhausen - Innsbruck West, Samstag: 17.00: Veldidena - Landeck. 17.30: Natters - Längenfeld. 18.00: Oberhofen - Rietz. 19.00: Rum - Pitztal. Sonntag: 10.30: Hall - Haiming. 17.30: Prutz/

Bezirksliga Ost: Freitag: 18.00:

Weerberg - Fritzens. 19.00: Kössen -Fieberbrunn. Samstag: 17.30: Rinn/ Tulfes - Kramsach. 18.00: Erl - Sistrans, Stans - Zell/Ziller, Westendorf - Alpbach. 18.30: Achensee - Radfeld.

Bezirksliga West: Freitag: 18.00: Sellraintal - Götzens. 20.00: Stams - Sölden. Samstag: 18.00: Steinach - Flaurling, Seefeld - Ellbögen/Patsch. Sonntag: 17.00: Oberperfuss II - Navis. 17.30: Roppen/Karres - Wilten, Schmirn - Imst II.

1. Klasse Ost: Samstag: 13.30: Going - Aschau. 17.00: Aldrans - Hochfilzen. 18.00: Münster - Schlitters. 18.30: Reith/ Kitzbühel - Vomp. Sonntag: 10.30: Reichenau II - Union II, 17.00: IAC II -Kirchbichl II. 17.30: Tux - Ellmau

1. Klasse West: Freitag: 19.30: Telfs II - Hatting. Samstag: 16.00: Reutte II -Kematen II. 18.00: Mieders - Sautens,

Oetz - Lechtal, Schönberg - Fulpmes. 18.30: Arlberg - Matrei II. Sonntag: 17.00: Ried - Grinzens.

2. Klasse West: Freitag: 19.30: Stanzertal - Pians, Paznaun - Grins. 20.00: Zams II - Schönwies II. Samstag: 17.30: Stanz - Lechaschau, Nauders - Zugspitze, 18.00: Fließ - Pfunds.

2. Klasse Ost: Freitag: 18.00: Oberndorf - St. Johann II. **Samstag:** 15.30: Bad Häring - Wildschönau. Sonntag: 17.00: Waidring - Kitzbühel II.

2. Klasse Zillertal: Freitag: 19.30: Stumm - Achenkirch, Samstag: 15.45: Jenbach II - Schwaz II. Sonntag: 14.30: Hippach II - Buch II, 17,00; Kundl II -Fügen II.

2. Klasse Mitte: Samstag: 18.00: St. Leonhard - Völs II, Nassereith - SVI II, Obsteig/Mieming - Absam II. Sonntag: 17.30: Scharnitz - Zirl II, Mötz/Silz II -